



Im Fokus: Karl Kraus

Vorlesung

Mag. Dr. Maria Piok: Karl Kraus im Ohr: Leseinszenierungen der „Letzten Tage der Menschheit“

10:15–11:45 Uhr, GeiWi-Turm, HS 4

Eröffnung der Ausstellung

„...vergrößern das Winzige und das Versteckte“ – Exponate aus der Sammlung Friedrich Pfäfflin

Begrüßung: Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer

Mag. Dr. Markus Ender: „Karl Kraus wirkt wie ein Brennglas“. Sammlungsobjekte in Mikroperspektive

17:00 Uhr, Forschungsinstitut Brenner-Archiv

Vortrag und Buchpräsentation

Einführung: Univ.-Prof. Dr. Thomas Wegmann

Mag. Dr. Martin Gerstenbräun-Krug: „Eine Frage, bei der sich das Opfer rund um den Absatz dreht?“ Überlegungen zur Rundfragepraxis der Klassischen Moderne, ausgehend von Ludwig von Fickers *Rundfrage über Karl Kraus*

Die Rundfrage als publizistische Gattung erfreute sich insbesondere in den Jahren 1900–1933 größter Beliebtheit und verkörpert eine aus literaturwissenschaftlicher Sicht höchst interessante Praxis. Der Vortrag gibt Einblick in die Thematik der Rundfrage, ihrer TeilnehmerInnen sowie Publikationsmedien und versucht die Praxis literarhistorisch zu systematisieren.

18:00 Uhr, Forschungsinstitut Brenner-Archiv

Datum: Dienstag, 3. Dezember 2019

Ort: Forschungsinstitut Brenner-Archiv,
Josef-Hirn-Str. 5/10, A-6020 Innsbruck